

2/SN-114/ME
1 von 2

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 23 1010/1-II/5/85 (25)

Entwurf einer Novelle des Bundesgesetzes über das Studium der Rechtswissenschaften;
Aussendung zur Begutachtung.

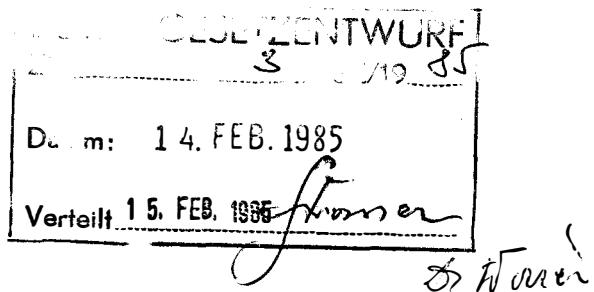
A-1015
Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
Wien
Telefon 53 33

Durchwahl 1689

Sachbearbeiter:

ORat Mag. Rosenmayr

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1010 Wien



Das Bundesministerium für Finanzen beeht sich, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über das Studium der Rechtswissenschaften geändert wird, zu übermitteln.

25 Beilagen

7. Februar 1985
Der Bundesminister:
Dr. Vranitzky

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
Walter

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 23 1010/1-II/5/85

Entwurf einer Novelle des Bundesgesetzes über das Studium der Rechtswissenschaften;
Aussendung zur Begutachtung.

Zl. 68 218/1-UK/85,

Himmelpfortgasse 4 - 8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 53 33

Durchwahl 1689**Sachbearbeiter:**

ORat Mag. Rosenmayr

An das
Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung
W i e n

Seitens des Bundesministeriums für Finanzen besteht gegen den Entwurf einer Novelle zum Bundesgesetz über das Studium der Rechtswissenschaften, BGBl.Nr. 140/1978 in der Fassung BGBl.Nr. 322/1982, samt Erläuterungen, kein Einwand.

Unter Hinweis auf die in den Erläuterungen zu diesem Novellierungsentwurf angeschlossenen Kostenberechnung geht das Bundesministerium für Finanzen dabei von der Annahme aus, daß mit der Durchführung dieser Gesetzesnovelle keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen der hs. Stellungnahme übermittelt.

6. Februar 1985

Der Bundesminister:

Dr. Vranitzky

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

